



Modell „hochschule dual“ mit vertiefter Blockpraxis

Im Rahmen der bisherigen Studienstruktur sind die Studierenden jeweils in den Semesterferien sechs Wochen fest im Unternehmen (1.2. bis 15.3.; 15.8. bis 30.9.).

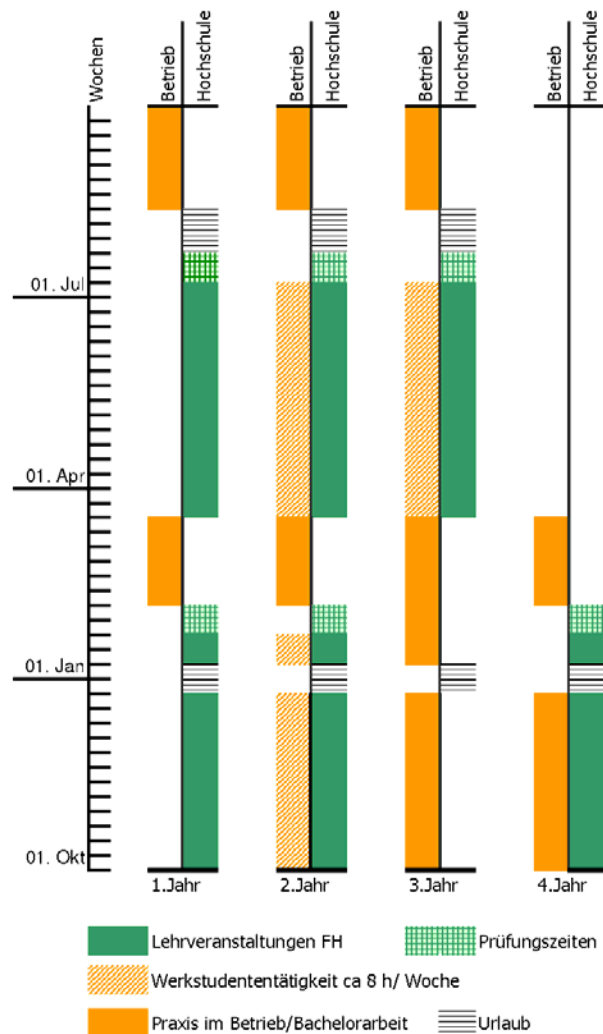
Das volle Praxissemester im 5. bleibt zusätzlich, wird aber durch die Praxisblöcke verstärkt (28 statt 18 Wochen im Betrieb). Ab dem 3. Semester ist zusätzlich eine Werkstudententätigkeit möglich.

Dazu wird der Stundenplan nach Möglichkeit so gestaltet, dass (evtl. auch im Rahmen von Praxisprojekten) ein Tag (8 Stunden) pro Woche im Unternehmen möglich ist. Damit werden je Semester zusätzlich ca. 10 Tage (= 2 Wochen) im Unternehmen möglich.

Zu Weihnachten sind zwei Wochen Urlaub eingeplant und etwa drei Wochen (20.7. - 15.8.) im Sommer.

Wochen gesamt im Unternehmen:

Semester	Semesterferien	während des Semesters (Werkstudent)
1	6	
2	6	
3	6	2
4	6	2
5	6	18 (Praxissemester)
6	6	2
7	6	12 (Bachelorarbeit)
Summe:	42 +	36 = 78 Wochen



Zeiten und konkrete Konditionen (z.B. Vergütung) sind von Unternehmen und Studierenden flexibel vereinbar. Ein Einstieg (oder Ausstieg) ist jederzeit möglich.

Erwünscht ist eine Abstimmung der Arbeits- und Lehrinhalte zwischen FH und Betrieb. Dazu erhalten Unternehmen alle Informationen über die Studieninhalte. Vertiefte Zusammenarbeit kann durch Lehrbeauftragte, Praxisprojekte und Bachelorarbeiten erfolgen.

FH Rosenheim, Hochschulstraße 1, 83024 Rosenheim
Sekretariat Fakultät f. Informatik
Frau Manuela Huber
Tel.: 08031 - 805 - 500
Mail: informatik@fh-rosenheim.de

www.fh-rosenheim.de/informatik.html
Studienberatung Fakultät f. Informatik
Prof. Dr. Ludwig Frank
Tel.: 08031 - 805 - 509
Mail: ludwig.frank@fh-rosenheim.de